

# Die Nacht ist kommen

Johann Hermann Schein

8

Sopran

1. Die Nacht ist kom-men, drin wir ru - hen sol - len; Gott walts zu  
 2. Lass uns ein - schla - fen mit gu ten Ge-dan - ken, fröh - lich auf -  
 3. Va - ter dein Na - me werd von uns ge-prei - set, dein Reich zu -

Alt

Tenor

8

1. Die Nacht ist kom-men, drin wir ru - hen sol - len; Gott walts zu  
 2. Lass uns ein - schla - fen mit gu ten Ge-dan - ken, fröh - lich auf -  
 3. Va - ter dein Na - me werd von uns ge-prei - set, dein Reich zu -

Bass

8 5

From - men nach seim Wohl - ge - fal - len, dass wir uns le - gen in  
 wa - chen und von dir nicht wan - ken. Lass uns mit Züch - ten un -  
 kom - me,, dein Will werd be - wei - set; frist un - ser Le - ben, wollst

8

From - men nach seim Wohl - ge - fal - len, dass wir uns le - gen in  
 wa - chen und von dir nicht wan - ken. Lass uns mit Züch - ten un -  
 kom - me,, dein Will werd be - wei - set; frist un - ser Le - ben, wollst

8 9

seim Gleit und Se - gen, der Ruh zu pfe - gen.  
 ser Tun und Dich - ten zu dem Preis rich - ten.  
 die Schuld ver - ge - ben, er - lös uns. A - men.

8

seim Gleit und Se - gen, der Ruh zu pfe - gen.  
 ser Tun und Dich - ten zu dem Preis rich - ten.  
 die Schuld ver - ge - ben, er - lös uns. A - men.